

4. Frauenärztin aus der Ukraine

Studium

- Studium Humanmedizin, Medizinische Universität, Ukraine
- Ausbildung zur Krankenschwester, Regionale Medizinische Fachschule, Ukraine

Weiterbildungen

- Weiterbildung zu Zervixpathologie und Kolposkopie, Medizinische Universität, Ukraine
- Fachweiterbildung in Heilkunde mit Schwerpunkt Entbindungsstation und Gynäkologie, Medizinische Universität, Ukraine

Berufserfahrung: 10 Jahre

- *Gynäkologin für Geburtshilfe* – Staatliches Krankenhaus, Entbindungsstation, Ukraine
Aufgaben unter anderem: Gesundheitsberatung einschließlich Stillberatung, Feststellung von Schwangerschaft und Mutterschaftsvorsorge, Behandlung von Schwangerschaftserkrankungen, Risikoschwangerschaften, Geburts- und Wochenbettbetreuung, Risikogeburten und geburtshilflichen Eingriffe; Familienplanung; Beratung bei Schwangerschaftskonflikten sowie der Indikationsstellung zum Schwangerschaftsabbruch unter Berücksichtigung der gesundheitlichen einschließlich psychischen Risiken; ante- und intrapartale Cardiotokogramme; Leitung normaler Geburten auch mit Versorgung von Dammschnitten und Geburtsverletzungen; Geburtshilfliche Operationen, z. B. Sektio, Forceps, Vakuum-Extraktion, Entwicklung aus Beckenendlage; Erstversorgung und Erstuntersuchung des Neugeborenen; lokal- und Regionalanästhesie
- *Gynäkologin für Frauenheilkunde* – Medizinische Universität, Ukraine
Aufgaben unter anderem: Früherkennung und Vorbeugung der konservativen und operativen Behandlung der weiblichen Geschlechtsorgane einschließlich der Brust, Behandlung von Komplikationen und gebietsbezogene Tumortherapie; Betreuung palliativmedizinisch zu versorgender Patientinnen; Diagnostik und Therapie der Harn- und postpartalen Analinkontinenz einschließlich des Beckenbodentrainings; plastisch-operative und rekonstruktive Eingriffe im Genitalbereich und der Brust; Basistherapie der weiblichen Sterilität; Osteoporose-Prävention; Sexualberatung; Probengewinnung und -behandlung für Laboruntersuchungen einschließlich den Grundlagen zytodiagnostischer Verfahren; Behandlung akuter Notfälle einschließlich Gerinnungsstörungen sowie lebensrettender Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Vitalfunktionen und Wiederbelebung

EDV-Kenntnisse: E-health, Google Docs, Google Sheets

Sprachkenntnisse: Ukrainisch und Russisch (Muttersprachen), Deutsch (gut), Englisch (Grundkenntnisse)

Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Ich möchte mich über die Arbeit im Bereich Frauenheilkunde und Geburtshilfe austauschen. Wie sieht die Zusammenarbeit der beiden Bereiche und allgemein der Arbeitsalltag in Deutschland aus? Mich interessieren auch die Abläufe im Krankenhaus und in Arztpraxen, u.a. auch die Zusammenarbeit mit Krankenkassen. Außerdem möchte ich begleitend zu meinem C1-Fachsprachkurs Fachsprache üben. Mein Ziel ist es, wieder als Gynäkologin zu arbeiten, am liebsten in einer Praxis.

Das Projekt Die Mentoring-Partnerschaft Südostbayern wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

